

**STAATLICHES
MUSEUM FÜR
NATURKUNDE
STUTTGART**
Forschungsmuseum
Am Löwentor und
Schloss Rosenstein

Lehrer-Information Schloss Rosenstein

Das Stuttgarter Naturkundemuseum verfügt über zwei Ausstellungsgebäude. Beide liegen im Rosensteinpark. Ein Spaziergang von etwa 15 Minuten verbindet sie. **Schloss Rosenstein** zeigt unsere biologische Ausstellung. **Am Löwentor** sehen Sie Funde aus der Urzeit.

Öffnungszeiten: Di-Fr 9-17 Uhr
Sa, So Feiertag 10-18 Uhr, Mo geschlossen

Eintritt: € 4.- (ermäßigt € 2.50)
Schulklassen: € 2.- pro Person
Mit dem Kombiticket (Eintritt + € 1.-) können Sie am selben Tag beide Ausstellungen besuchen.
Mittwoch ab 13h Eintritt frei.

Bei großen Sonderausstellungen gelten u.U. abweichende Preise und Regelungen (-> Website).

Führungen für Schulklassen: € 2.- pro Person (30-60 Minuten); Spezialthemen > 1h (z.B. Evolution für Oberstufe) € 3.-; Preise für Projekte finden Sie auf unserer Website.
Für Schulen aus Stuttgart gelten die Preise des MuPäDi.

Adresse: Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart, Rosenstein 1, 70191 Stuttgart
Fon 0711/89360, Fax 0711/8936 100 (Rosenstein 8936 200), mail museum.smns@naturkundemuseum-bw.de

Anmeldungen sind nur für Führungen notwendig:
Museumspädagogik Schloss Rosenstein 0711/8936 263
Museumspädagogik am Löwentor 0711/8936 126
Museumspädagogischer Dienst der Stadt Stuttgart (MuPäDi) 0711/216 2996 (für Schulen/Kindergärten aus Stuttgart)

So finden Sie uns:

Schloss Rosenstein: S1, S2, S3 bis Bad Cannstatt (von dort zu Fuß Richtung Wilhelma); Straßenbahnlinien 1, 2 und 14 bis Mineralbäder oder Linie 14 bis Wilhelma. Parkmöglichkeiten im Wilhelma-Parkhaus (300 Meter bis zum Museum). Auch per Bus keine Anfahrt direkt zum Museum.

Am Löwentor: S4, S5, S6 bis Nordbahnhof; Straßenbahnlinie 15 bis Nordbahnhof oder Linie 13 bis Löwentor. Wenige Parkplätze.

Bitte denken Sie auch daran...

Sie wollen mit Ihren Schülern in Ruhe arbeiten? Dann vermeiden Sie Stoßzeiten, in erster Linie die Vormittage während der Schulausflugszeit zwischen Oster- und Sommerferien.

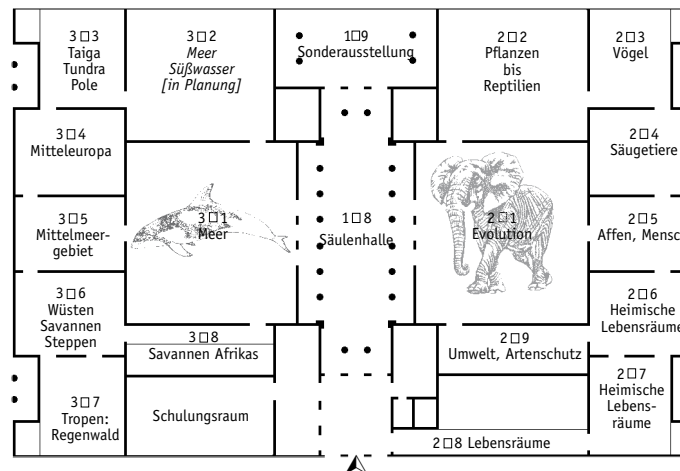
Falls Arbeitsblätter verwendet werden, sollten Schreibzeug und Schreibunterlagen mitgebracht werden.

Essen und Trinken sind in Foyer und Säulenhalle erlaubt. Eine Cafeteria gibt es nur im Museum am Löwentor.

Sorgen Sie bitte dafür, dass Ihre Schüler auch bei freier Besichtigung Rücksicht auf andere nehmen.



Lageplan der Ausstellung im Schloss Rosenstein



Was wir zeigen:

Unsere biologische Ausstellung im Schloss Rosenstein umfasst mehrere unabhängig voneinander gestaltete und doch immer wieder aufeinander bezogene Bereiche.

Evolution (Raum 201)

Bau, Vielfalt und Leistungen der Pflanzen und Tiere (202 bis 205)

Heimische Lebensräume (206 bis 208)

Lebensräume der Erde vom Pol bis zum Äquator.

Säugetiere des Meeres (301)

Tropischer Regenwald (307)

Wüsten, Steppen und Savannen (306, 308)

Lebensräume rund um das Mittelmeer (305)

Mitteleuropa (304)

Tundra, Taiga, Pole (303)

Ein Meeressaal ist in Vorbereitung

Umwelt und Artenschutz (209)

Geschichte des Museums und des Schlosses (108)

Sonderausstellungen (108, 109)



Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website:

www.naturkundemuseum-bw.de

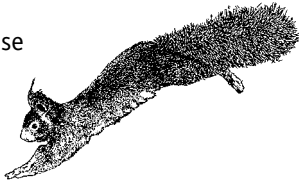
Einen ausführlichen Ausstellungsführer (96 S.) erhalten Sie am Informationsstand im Museum (€ 7.-) oder per Post.

Unser Angebot

Führungen bieten wir allen interessierten Gruppen an. Für Schulklassen veranstalten wir in der Regel themenbezogene Führungen, die (altersabhängig) zwischen 30 und 90 Minuten dauern. Aus pädagogischen Gründen begrenzen wir die Gruppengröße auf ca. 25 Personen. Stärkere Klassen werden nach Möglichkeit geteilt.

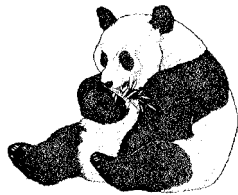
Falls Ihre Klasse an einer Führung teilnimmt, lassen Sie Ihren Schülerinnen und Schülern anschließend noch Zeit zur freien Besichtigung.

Tiere in ihrem Lebensraum –
Arten, Anpassungen, Lebensweise
... im Wald
... am und im Wasser
... in Haus und Garten
... in Hecke und Wiese



Tarnung und Warnung
Kinderstube der Tiere
Haustier und Wildtier
Wie Tiere überwintern
Kennzeichen und Vielfalt...

... der Säugetiere
... der Vögel
... der Reptilien
... der Amphibien
... der Fische
... der Insekten
...



Wale – Säugetiere des Meeres
Ökologie – Lebensräume, Anpassungen, Ökologische Nischen, Nahrungsnetze
Artensterben, Artenschutz – Gefährdet, ausgestorben, ausgerottet

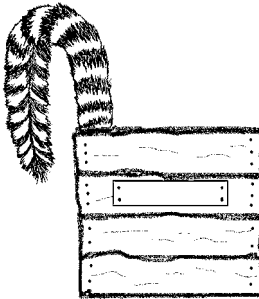
Wald früher, Wald heute
Leben im Boden
Im tropischen Regenwald
Weltreise
Stammesgeschichte des Menschen
Evolution



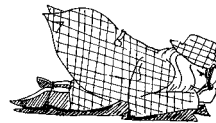
Arbeitshefte zur Ausstellung sind am Informationsstand erhältlich (jeweils 8 Seiten, A5, € –.30). Das Angebot wird laufend ausgebaut. Zur Zeit sind verfügbar:

- Pirsch im Morgengrauen: Einheimische Tiere (ab Klasse 2/3)
- Am Bach entlang: Lebensraum Wasser (ab Klasse 3)
- Tiere des Waldes (ab Klasse 3)
- Anpassungen (ab Klasse 3)
- Säugetiere (ab Klasse 5/6)
- Säugetiere des Meeres I: Wale (ab Klasse 6)
- Vögel (ab Klasse 5/6)
- Reptilien (ab Klasse 5/6)
- Amphibien (ab Klasse 5/6)
- Fische (ab Klasse 5/6)
- Insekten (ab Klasse 6/7)
- Tropen – mehr als Regenwald (ab Klasse 7)

Die Arbeitsblätter sollten vor dem Einsatz in einem Probelauf getestet werden. Die Antwortblätter werden Ihnen separat ausgehändigt.



Ein **Rätselheft** (16 S., A4, € 1.50) mit zahlreichen Aufgaben verschiedener Schwierigkeitsgrade führt spielerisch durch bestimmte Räume oder Themen – was sich anbietet, wenn Sie bei Ihrem Museumsbesuch weniger wissens- und unterrichtsbezogene als freizeitpädagogische Ziele haben.



Vor allem Kinder der 1. und 2. Klasse sind eingeladen, **"Als Detektiv im Museum"** (8 S., A4, € –.50) unterwegs zu sein, um einheimische Tiere kennen zu lernen.



Zum Thema **Evolution** liegt ein umfangreicher **Materialband** vor (52 S., € 3.–), der sowohl die Vorbereitung des Museumsbesuchs als auch die Nacharbeit in der Schule erleichtert.

Aktionshefte (unabhängig von der Ausstellung)

- Der alte Apfelbaum und seine Gäste (€ 2.–, ab 10 St. € 1.30)
- Die Wiese – eine Lebensgemeinschaft (€ 2.– / € 1.30)
- Der Weiher – eine Lebensgemeinschaft (€ 2.– / € 1.30)
- Was lebt in Feld und Flur (€ –.50 / € –.30)

Bastelmappen (unabhängig von der Ausstellung)

- Bastel Dir einen... Fledermaus, Elefant, Tiger, Nashorn, Auerhahn
- Fische – Juwelen im Riff
- Fliegende Insekten
- Leopardenmaske

Schulungsraum: 30 Arbeitsplätze, Dia-, Video- und Filmprojektion, Arbeits-Projektor, Binokulare, Präparate – nach Absprache mit uns auch für Sie zu nutzen!



Offenes Kinderprogramm: Jeden Donnerstag um 15 Uhr mit wechselnden Themen für Kinder ab 7 Jahre, jeden zweiten Mittwoch für Kinder ab 5 Jahre (→ Veranstaltungsprogramm). Die Teilnahme an im Programm angebotenen Führungen und Vorträgen ist, soweit nicht anders vermerkt, kostenlos.

Für **Führungen an Wochenenden** können wir, ebenso wie für Veranstaltungen im Rahmen von **Kindergeburtstagen**, freie Mitarbeiterinnen vermitteln.

Als Mitglied der **"Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums"** erhalten Sie Veranstaltungskalender, Einladungen zu Ausstellungseröffnungen und Vorträgen sowie die neu erscheinenden Hefte der "Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde – Serie C (Wissen für alle)" per Post. Auch der Besuch unserer Museen ist für Förderer frei.